



Regine Kapeller-Adler Lecture 2025: Genetics in cholestatic liver diseases – missed opportunities

Verena Keitel-Anselmino
Direktorin der Klinik für Gastroenterologie,
Hepatologie und Infektiologie,
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Donnerstag, 13. Februar 2025, 18:00 Uhr
Van Swieten Saal der MedUni Wien
Van-Swieten-Gasse 1a, 1090 Wien

Regine Kapeller-Adler Lecture 2025

Der vfwf (Verein zur Förderung von Wissenschaft und Forschung) bietet ein spannendes Programm im Zeichen der Forschung:



Verena Keitel-Anselmino spricht im Rahmen der jährlichen Regine Kapeller-Adler Lecture über „Genetics in cholestatic liver diseases“ und die Herausforderungen sowie (versäumten) Möglichkeiten der genetischen Diagnostik für das personalisierte Management von Lebererkrankungen vom Neugeborenen- bis in das Erwachsenen-Alter.

Weiters werden im Rahmen der Veranstaltung
Dissertations- und Habilitationspreise vergeben.

Verena Keitel-Anselmino ist Direktorin der Klinik für Gastroenterologie, Hepatologie und Infektiologie an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg. Sie studierte Medizin in Heidelberg, London und Durham (USA) und ist Fachärztin für Innere Medizin und Gastroenterologie. Ihr Fokus liegt auf der molekularen, translationalen und klinischen Untersuchung von Leber- und Gallenwegserkrankungen. Sie ist in zahlreichen nationalen und internationalen Fachgesellschaften tätig.

Regine Kapeller-Adler,

Jahrgang 1900, war eine Chemikerin, die in den frühen 1930er-Jahren mit ihrer Innovation Geschichte schrieb: Sie entwickelte einen Schwangerschaftstest auf Histidin-Basis, der innerhalb von wenigen Stunden ein Ergebnis lieferte – damals eine Revolution. Trotz ihrer herausragenden Leistungen wurde ihr als Frau und Jüdin eine wissenschaftliche Karriere in Österreich verwehrt und sie war immer stärkeren Repressionen ausgesetzt. Nach dem „Anschluss“ 1938 konnte sie ihr Medizinstudium nicht abschließen, wurde vertrieben und fand in Großbritannien eine neue Heimat. Der vfwf schafft mit der ihr gewidmeten Lecture einen hochkarätig besetzten Tag für die Forschung, der im Zeichen des Austauschs und des Wissenstransfers steht.



Van Swieten Saal der
Medizinischen Universität Wien
Van-Swieten-Gasse 1a, 1090 Wien

Begrüßung

Michael Trauner
Präsident des vfwf

Markus Müller
Rektor der MedUni Wien

Regine Kapeller-Adler Lecture: Genetics in cholestatic liver diseases – missed opportunities

Verena Keitel-Anselmino
Direktorin der Klinik für Gastroenterologie, Hepatologie und Infektologie
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Preisverleihung

Der vfwf verleiht im Rahmen der Veranstaltung an junge Wissenschaftler:innen für hervorragende Leistungen folgende Wissenschaftspreise:

Dissertationspreis 2025

Christine Bal, Klinische Abteilung für Pulmologie
Georg Semmler, Klinische Abteilung für Gastroenterologie und Hepatologie

Habilitationspreis 2025

Elisabeth Salzer, St. Anna Kinderspital
Vincent Millischer, Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Verleihung der vfwf-Ehrenmitgliedschaft

Der vfwf vergibt an verdienstvolle Mitglieder die Ehrenmitgliedschaft

Vorstellung der neuen vfwf-Präsidentin

Eva Maria Compérat
Klinisches Institut für Pathologie
MedUni Wien/AKH Wien

Get-together im Van Swieten Saal

Musikalisches Rahmenprogramm

Wiener Lerchenquartett

Wir ersuchen um Anmeldung bis 6. Februar 2025 per Email unter office@vfwf.at

Fördernde Mitglieder:

Platin



Gold



Silber



Wir weisen darauf hin, dass am Veranstaltungsort Fotos und/oder Videos angefertigt werden. Diese können zu Zwecken der Dokumentation und Nachberichterstattung der Veranstaltung in Print- und Online-Medien, auf verschiedenen Social-Media-Plattformen und auf der Website der MedUni Wien veröffentlicht werden.